

26. Jahrestagung der DGH
19. – 21. Mai 2016, Sommerhausen am Main (Würzburg)

HUMANÖKOLOGIE UND ERNÄHRUNGSÖKOLOGIE

Konzeptionelle Allianzen und Synergien

(Stand 11.5.2016)

PROGRAMM

Donnerstag 19.Mai. 2016

- 15.00 **Begrüßung** | BERNHARD GLAESER, Berlin
15.15 **Einführung** | PARTO TEHERANI-KRÖNNER
- 15.45 **Keynote 1**
Ernährung aus ökologischer Perspektive - Brennpunkte und systemische Zusammenhänge
KATJA SCHNEIDER - Justus-Liebig Universität, Gießen
Diskussion
- 16.45 **Keynote 2**
Ernährung aus soziologischer Perspektive – Wandel des Essalltags in Deutschland
JANA RÜCKERT-JOHN - Hochschule Fulda
Diskussion
- 18.00 Ende
- 18.30 Mitgliederversammlung
- 20.00 gemeinsames Abendessen (Restaurant Korfu: An der Tränk, 97286 Sommerhausen - Selbstzahler)

Freitag 20.5.2016

Moderation: JANA RÜCKERT-JOHN

ab 9.30

- *Wissen und Ernährung*
CHRISTINE TRETTER – Wien
 - *Der Essalltag in Gemeinschaftsverpflegungen der Erziehung, Betreuung und Pflege zwischen Über- und Unterversorgung mit Nährstoffen*
CHRISTINE MEYER – Universität, Vechta
 - *Qualitäten, Konsumentenverhalten und „baby food“ Standards – eine Herausforderung für den Primärproduzenten*
RITA KAPPERT & JOHANNES BALAS – Boku, Wien
 - *Mahlzeitenkultur: Brücke zwischen den Agrar- und Ernährungswissenschaften*
PARTO TEHERANI-KRÖNNER – Humboldt-Universität zu Berlin
 - Diskussion und Empfehlungen in Richtung auf konzeptionelle Allianzen und Synergien
- 12.30 Mittagspause -
12.30 Treffen des Vorstands und des Beirats
- 14.30 *Suffizienz: Ein theoretischer Zugang zu Problemebenen schrumpfenden Konsums tierischer Nahrungsmittel*
FELIX EKARDT - Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik –FNK-
Leipzig und Universität Rostock

- 15.30 **WORKSHOP 1:**
Globale und lokale Politiken - Essgewohnheiten und Mahlzeitenkultur
 Moderation: ANGELA FRANZ-BALSEN Brüssel
- *Ernährungskulturen unter Bedingungen globalen Wandels und sozialökologischer Transformation*
 KARL BRUCKMEIER - National Research University, Moskau
 - *Umkämpftes Essen: Macht über Lebensmittel*
 CORNELIA REIHER - Freie Universität Berlin
 - *Multidimensionale Ernährungspraktiken von indigenen Blattgemüse in Kenia – Zum Verhältnis von Geschlecht, Raum und Ethnizität*
 MEIKE BRÜCKNER & GÜLAY CAGLAR HORTINLEA - Humboldt-Universität zu Berlin
 - *Lösungsansätze für eine nachhaltige Ernährung*
 CORINNA VOSSE – Kulturforschung Berlin
- Diskussion und Schlussfolgerungen für weitere Forschungen und Aktivitäten der DGH

- 15:30 **WORKSHOP 2:**
Fleischkonsum im Kreuzfeuer der Kritik – Resistenz oder Wandel?
 Moderation: FELIX TRETTER - München und Wien
- *Hindernisse und Chancen für einen Wandel zu nachhaltigen Ernährungsformen*
 UTA SCHMIDT und
 SUSANNE STOLL-KLEEMANN - Ernst-Moritz-Arndt Universität, Greifswald
 - *Gesundheitsorientierte Ernährung im Spannungsfeld zwischen Richtlinie, Werbewirtschaft und staatlicher Prävention*
 TOBIAS GAUGLER, Universität Augsburg
 - *Mehrdimensionalität und Komplexität des Ernährungsverhaltens: ein ernährungsökologisches Ursache-Wirkungs-Modell*
 EVA HUMMEL & INGRID HOFFMANN - Max-Rubner Institut, Karlsruhe
 - *Ernährung und Klimaschutz – wie verbreiteten sind klimafreundliche Ernährungspraktiken im Alltag?*
 IMMANUEL STIEB - ISOE Frankfurt

17.00 **Ende der Workshops**

19.00 **Gemeinsames Abendessen bzw. Weinprobe (Selbstzahler, ca. 25€)**

Samstag 21. Mai

- 9.30 *Bericht über die Sommeruniversität in Emmendingen August 2015*
 Bericht: WOLFGANG SERBSER u. PARTO TEHERANI-KRÖNNER
 Zukunft nachhaltiger Ernährung – Ergebnisse und Perspektiven für weitere Sommeruniversitäten
- 10.00 *Bericht über die Arbeitsgruppe zur Zukunft der DGH*
 Bericht: VOLKMAR BAUMGÄRTNER - TechnologieRegion, Karlsruhe
- 11.30 **Pause**
- 11.50 **Podiumsdiskussion zu den Ergebnissen und Perspektiven**
 Moderation: JANA RÜCKERT-JOHN & PARTO TEHERANI-KRÖNNER
Leitfrage: Welche gesellschaftlichen – sozio-ökonomische und sozio-kulturelle Handlungsspielräume sind (auch von Seiten der Politik) gegeben, um Strukturen in Richtung auf eine sozial- und umweltverträgliche Mahlzeitenkultur zu fördern?
- 12.30 Ende der Tagung,
 13.00 Mitgliederversammlung
 14.30 Ende der Mitgliederversammlung